

Suu Kyi trifft Minister in Yangon

Yangon. Erstmals nach den Massenprotesten in Myanmar ist die Oppositionspolitikerin Aung San Suu Kyi am Donnerstag mit einem Vertreter der Militärjunta zusammengetroffen. Wie das staatliche Fernsehen berichtete, fand die Begegnung zwischen Suu Kyi und Arbeitsminister Aung Kyi in einem Gästehaus der Regierung statt. Das Fernsehen zeigte eine kurze Sequenz mit Bildern des Gesprächs. Das Treffen habe gut eine Stunde gedauert, hieß es. Der Minister war nach den Oppositionsprotesten im September als Kontaktmann der Junta zu Suu Kyi benannt worden, die zwei Drittel der vergangenen 18 Jahre unter Hausarrest stand. Die Ernennung des Arbeitsministers zum Kontaktmann ging auf eine Anregung des UN-Sondergesandten Ibrahim Gambari zurück, der Suu Kyi am 2. Oktober aufgesucht hatte. An den Protesten in Yangon (Rangun) hatten sich bis zu 100000 Menschen beteiligt. Junta-Chef Than Shwe hatte sich vor einigen Tagen bereiterklärt, auch persönlich mit Suu Kyi zu sprechen. Allerdings hatte er es dafür zur Vorbedingung erklärt, daß sie die internationalen Sanktionen gegen Birma nicht mehr befürworten dürfe.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/94944.suu-kyi-trifft-minister-in-yangon.html>